

Stadtarchiv Delitzsch

Auftrag und Zuständigkeit

- Das Stadtarchiv ist zuständig für die Archivierung von Unterlagen seines Archivträgers, der Stadt Delitzsch, seiner Ämter, Sachgebiete, Referate und der Stadtverwaltung nachgeordneten Einrichtungen. Übernommen werden auch Unterlagen der Delitzscher Ortsteile, insbesondere der Niederschriften der Ortschaftsräte Benndorf, Döbernitz, Spröda, Schenkenberg, Laue sowie der städtischen Ausschüsse und des Delitzscher Stadtrates
- Durch die archivische Bewertung wird Verwaltungsgut zu Archivgut. Das sächsische Archivgesetz in Verbindung mit der Delitzscher Archivsatzung definiert den Aufgabenumfang
- Das Stadtarchiv richtet seine Arbeitsweise am Kodex ethischer Grundsätze für Archivarinnen und Archivare aus

Archivgeschichte

- Erste Anfänge eines Stadtarchivs sind auf die Sicherung und Aufbewahrung von Delitzscher Ratsurkunden ab dem Jahr 1364 zurückzuführen
- In der Zeit nach 1945-1990 diente das Stadtarchiv als städtisches Verwaltungsarchiv
- Im September 1995 wurde die erste Delitzscher Archivsatzung durch den Stadtrat erlassen, der ein zentrales Endarchiv zur Sicherung und Nutzbarmachung aller städtischer Verwaltungsunterlagen vorsah
- zwischen 1995 und 2022 wurde das Stadtarchiv von Lars-Uwe Freiberg und Sebastian Bauer geführt
- Seit Sommer 2022 wird das Stadtarchiv Delitzsch durch Marc Zschunke geleitet

Archivbenutzung

- Die Archivbenutzung wird in der Archivsatzung der Stadt Delitzsch geregelt. Demnach hat jedermann das Recht auf Archivgutnutzung
- Bei Archivgut, dass nach 1995 entstanden ist, ist dieses nur auf Antrag einer Schutzfristenverkürzung möglich
- Im Allgemeinen können auch Unterlagen mit personenbezogenen Informationen Sperrfristen unterliegen
- Unterlagen, die Sperrfristen nicht mehr unterliegen, können vor Ort gebührenfrei eingesehen werden
- Die Benutzung der Findmittel ist gebührenfrei
- Archivgebühren werden gemäß Archivsatzung bei Inanspruchnahme von Archivdienstleistungen (bspw. bei weiterführenden Recherchen oder Reproduktionsaufträgen) erhoben. Die Archivgebührensatzung definiert in Verbindung mit der Verwaltungskostensatzung den Kostenrahmen

Überlieferungsschwerpunkte

- Die Beständeübersicht des Delitzscher Stadtarchivs gibt einführende Hinweise zu möglichen Unterlagen, die im Archiv überliefert sind. Schwerpunktmäßig überliefert sind amtliche Unterlagen der Stadtverwaltung sowie städtischer Ausschüsse
- Historisches Archivgut zur Stadt Delitzsch werden als Depositum im Staatsarchiv Leipzig unter der Bestandssignatur 20602 Stadt Delitzsch aufbewahrt

Archivanfragen

- Ahnen- und Familienforschung einschließlich Erbenermittlung durch Nutzung standesamtlicher Quellen (Personenstandsregister, Sammelakten)
- Bauaktenauskunft (Bauarchiv)
- Informationen über historische Personen, Gebäude und Ereignisse der Stadt Delitzsch

Förderung der Regionalgeschichte

- Chronikpflege
- Mitwirkung und Redaktion bei der Veröffentlichung des Delitzscher Jahrbuch
- Übernahme von nichtamtlichen Quellen zur Ergänzung der Stadtgeschichte
- Pflege und Veröffentlichung von Beiträgen und Findverzeichnissen zu Sonderthemen

Vernetzung

- Teilnehmer und Initiator des Arbeitskreises Kommunalarchive Nordsachsen sowie Kooperationspartner im Mitteldeutschen Archivnetzwerk

Weitere Informationen

- Seit August 2025 verfügt das Stadtarchiv über einen neuen und grundlegend überarbeiteten Internetauftritt
- Weitere hier nicht aufgeführte Informationen können unter „<https://www.stadtarchiv-delitzsch.de>“ abgerufen werden

Kontakt

- Archivbesuch nur nach Terminvereinbarung möglich
- Anfragen können via Telefon unter 034202 67 321, via Fax unter 034202 67 414 oder via E-Mail an stadtarchiv@delitzsch.de gerichtet werden